

2912 – KLEID MIT ROCKEINSÄTZEN



STOFFEMPFEHLUNG

Weiche Kleiderstoffe aus Naturfasern oder Mischgeweben.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- 2 Knöpfe
- nahtverdeckter Reißverschluss

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben: alle Nähte 1 cm. Saumzugabe 2 cm.

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil – 2
2. Unteres seitliches Rückenteil – 2
3. Unteres seitliches Vorderteil – 2

4. Vorderteil – 1 im Stoffbruch
5. Stehkragen – 4
6. Taschenbeutel – 4

Aus Bügeleinlage:

1. Stehkragen - 4

NÄHEN

1. Die Stehkragenteile mit Vlieseline verstärken.



2. Abnäher im Rückenteil nähen und zur hinteren Mitte bügeln. Abnäher im Vorderteil nähen, die Abnäbertiefen auf 1 cm zurückschneiden, versäubern und zur vorderen Mitte bügeln.
3. Schrägband für die Einfassung des Ausschnittschlitzes zuschneiden. Die Länge entspricht der doppelten Schlitzlänge zuzüglich 4 cm, die Breite beträgt 5 cm. Schrägband längs mittig links auf links bügeln. Schlitzlinie am Vorderteil markieren und einschneiden. Vorderteil entlang des Schlitzes gerade auslegen, Schrägband rechts auf rechts auflegen und mit einer Nahtbreite von 0,5 cm annähen. Schrägband nach innen um den Nahtansatz legen und im Nahtschatten feststeppen.
4. Entlang der oberen Kante der unteren seitlichen Rückenteile zwischen Seitennaht und erster Markierung eine Kräuselnahrt arbeiten und die Mehrweite einhalten. Obere und untere Rückenteile zusammennähen, Nahtzugaben bügeln und versäubern.
5. Entlang der oberen Kante der unteren seitlichen Vorderteile zwischen Seitennaht und erster Markierung eine Kräuselnahrt arbeiten und die Mehrweite einhalten. Oberes Vorderteil mit den unteren Vorderteilen zusammennähen, Nahtzugaben bügeln und versäubern.
6. Schulternähte schließen. Nahtzugaben zum Rückenteil bügeln und versäubern.
7. Je zwei Stehkragenteile rechts auf rechts legen und die äußere Kante verstürzen. Nahtzugaben einschneiden, Kragen wenden, ausformen und bügeln. Äußeren Stehkragen in den Halsausschnitt einsetzen, Nahtzugaben zum Kragen bügeln. Nahtzugabe des inneren Stehkragens nach innen einschlagen und im Nahtschatten feststeppen.
8. Die hinteren Mittelkanten einzeln versäubern. Hintere Mittelnaht von der Reißverschlussmarkierung bis zum Saum schließen. Nahtzugaben auseinanderbügeln und den Reißverschlusschlitz ausbügeln. Nahtverdeckten Reißverschluss einnähen.
9. Taschenbeutel an Vorder- und Rückenteil nähen. Nahtzugaben von Schulter bis Saum an Vorder- und Rückenteil einzeln versäubern. Seitennähte von der Armausschnittmarkierung bis zum Saum gleichzeitig mit den Taschenbeuteln schließen. Nahtzugaben auseinanderbügeln. Im Taschenbereich die Nahtzugaben zum Vorderteil bügeln.
10. Saumkante versäubern, nach innen bügeln und feststeppen.
11. Knöpfe so annähen, dass die beiden Seiten des Ausschnittschlitzes miteinander verbunden werden.